

## Meine Woche im agriPrakti vom 23. bis 27. Januar 2017

### Das bin ich:

Ich heisse Leonie Odermatt und bin 15 Jahre alt. Das agriPrakti absolviere ich bei Familie Müller in Neuenkirch. Zu meiner agriPraktifamilie gehört meine Ausbilderin Daniela, ihr Mann Stefan und die drei Kinder Fabienne 8, Sarah 6, und der 2-jährige Mike. Nach dem agriPrakti werde ich eine 3-jährige Lehre als Kauffrau an der Universität Luzern starten. Hier ist ein kleiner Einblick in meine letzte Woche.



### Montag, 23. Januar 2017

Mein Arbeitstag beginnt um 07:00 Uhr mit der Zubereitung des Frühstücks. Nach dem Morgenessen räume ich den Tisch ab. Anschliessend mache ich mich an meine täglichen „Ämtli“. Ich lüfte alle Kinderzimmer und mache die Betten. Danach bespreche ich mit Daniela, was alles zu tun ist in dieser Woche. Nach der Besprechung mache ich Mike seinen Schoppen und wecke ihn anschliessend. Dann beginne ich mit dem putzen des oberen Stockes. Ich staube alles ab und staubsauge. Zwischendurch lese ich Mike und Sarah, die heute krank ist, ein Büchlein vor und spiele mit Ihnen ein Spiel. Im oberen Stock ist auch ein Bad, welches ich putzen muss. Um 11:00 Uhr gehe ich mit Mike nach draussen. Zusammen misten wir bei den Meerschweinchen und den Hasen den Käfig. Nach einer halben Stunde sind wir fertig und ich beginne in der Küche mit dem rüsten des Wintersalats. Daniela ist schon am Kochen. Heute gibt es Resten vom Wochenende. Kaninchenragout und Pasta mit gekochten Rüebli. Nach dem Mittagessen räume ich die Küche auf und habe anschliessend ab 13:00 Uhr eine Stunde Pause.

Nach der Pause mache ich Zwetschgenkonfi und Himbeer/Trübelikonfi. Am 15:30 Uhr kommt Fabienne von der Schule nach Hause. Ich mache Zvieri und wir schauen zusammen die Hausaufgaben an. Gegen Abend gehe ich mit Mike in den Hühnerstall um zu misten und Futter zu geben. Mike hilft mir die Eier zu suchen. Auch den Hasen und Meerschweinchen bringen wir frisches Wasser und Futter. Als wir wieder in der Wärme sind hole ich die Wäsche aus den verschiedenen Zimmern und sortiere sie anschliessend. Um 18:30 Uhr Essen wir Znacht, es gibt Brot und Fleisch. Nach dem Abendessen gehen die Eltern ins Kino und ich bringe die Kinder um 19:30 Uhr ins Bett.



### Dienstag, 24. Januar 2017

Mein Tag beginnt heute um 7:00 Uhr. Als erstens bringe ich den Milchkessel nach draussen, damit der Nachbar frische Milch bringen kann. Nach dem Morgenessen räume ich die Küche auf und mache meine Ämtli. Um 7:30 Uhr ist der Milchwagen gekommen und ich hole die Milch hinein. Heute ist Washtag und ich lasse die erste Wäschetrommel laufen. Um 8:00 Uhr gehe ich mit Stefan auf den Hof um bei den Obstbäumen Äste aufzusammeln. Um 11:00 Uhr waren wir damit fertig und ich koche mit Daniela gemeinsam das Mittagessen. Sie zeigt mir wie man eine Pastetlisaucce macht. Dazu gibt es Reis und Bohnen. Heute kommt die Mutter von Stefan zum Essen. Nach dem Essen räume ich die Küche auf und habe anschliessend von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr Pause.

Nach der Pause habe ich eine kurze Besprechung mit Daniela. Ich zeige ihr dabei meine Lerndokumentation der letzten Woche. Danach koche ich die Milch von heute Morgen auf und fülle sie in Flaschen ab. Zwischendurch mache ich immer mal einen Wäschegang und hänge die Wäsche zum Trocknen an die Wäscheleine. Von der



Schule habe ich den Auftrag bekommen das Rösten von Zucker zu repetieren. Darum habe ich für heute Abend ein Caramelköppli gemacht. Daniela hat mir dabei teilweise geholfen. Fabienne und Sarah, die heute wieder gesund ist, kommen um 15:30 Uhr von der Schule nach Hause. Sie machen gemeinsam die Hausaufgaben und essen Zvieri. Nach den Hausaufgaben gehen sie in die Picoloriege und kommen um 18:30 Uhr zum Abendessen wieder nach Hause. Nachdem ich die Küche aufgeräumt habe, gehe ich ins Zimmer und habe Feierabend.



### **Mittwoch, 25. Januar 2017**

Wie jeden Morgen mache ich um 7:00 Uhr das Morgenessen und erledige meine Ämtli. Heute koche ich das Mittagessen alleine. Ich habe mir überlegt Gries-Gnocchi mit einer Tomatensauce zu machen und einem Zuckerhutsalat mit Bananen. Als Vorspeise habe ich eine Kürbissuppe geplant. Als allererstes habe ich mir Gedanken über die Zeiteinteilung gemacht. Mit was beginne ich? Muss ich etwas abkühlen lassen...? Zwischendurch habe ich die Wäsche zusammen gefaltet. An diesem Morgen kam Jonas, der Sohn von einer Schwester von Stefan, zu uns. Er hat am Vormittag mit Mike gespielt. Am 12:00 Uhr gab es Mittagessen. Nachdem ich den Abwasch gemacht habe und Mike im Bett war, habe ich auf Jonas und Sarah aufgepasst. Fabienne hatte ein Elterngespräch in der Schule. Zwischendurch putze ich das untere Bad und nehme den Boden auf. Das putzen des Schmutzschleuse übernimmt Daniela. Bevor ich um 17:00 Uhr Feierabend habe füttere ich noch die Hühner, Hasen und die Meerschweinchen. Anschliessend fahre ich nach Hause, weil ich am nächsten Tag Schule habe.

### **Donnerstag, 26. Januar 2017**

Heute habe ich Schule. Wir haben unsere Klasse am Vormittag jeweils in zwei Gruppen aufgeteilt. Heute hat meine Gruppe Allgemeinbildungsunterricht bei Frau Rettig. Die andere Gruppe kocht für uns alle das Mittagessen. Wir haben zuerst ein Quiz über die vergangene Woche. Danach haben wir Mathe, Deutsch und am Ende noch eine Lektion Power Learning. Um 12 Uhr gibt es Mittagessen. Heute gibt es als Vorspeise eine Pastinaken – Lauchsuppe. Die Hauptspeise ist Geschnetzeltes Babette und Rösti. Als Nachspeise gibt es ein Orangen-Zimtdessert. Nach der Pause haben wir alle gemeinsam 2 Lektionen ABU. Wir behandeln gerade das Thema Geld, Lohn, Budget und Schulden. Nach der Pause, in der Pause gibt es eine feine Quarktorte, haben wir 2 Lektionen Hauswirtschaftsunterricht. Nach diesem Schultag gehen alle wieder auf den Hof oder teilweise nach Hause.

### **Freitag, 27. Januar 2017**

Ich komme um 7:00 Uhr morgens auf dem Hof an und bereite das Morgenessen vor, danach erledige ich meine Ämtli. Freitag ist bei uns meistens Putztag. Heute koche ich Kartoffelstock mit Bratwürste. Am Morgen Staubsauge ich den unteren Stock und nehme bis auf das Esszimmer und Küche alle Böden auf. Nach dem Essen räume ich die Küche auf und staubsauge die restlichen Böden und nehme sie feucht auf. Heute mache ich keine Pause aber gehe dafür schon 14:00 Uhr ins Wochenende.

Leonie Odermatt, 31. Januar 2017